

## **Fundplatz Nr. 0024/84**

**Koordinaten:** L = 522.950, B = 305.400

**Geographie:** Der Fundplatz liegt in einer geschlossenen Mulde, 200m westlich von der Nord-Süd verlaufenden Plateau-Bruchkante entfernt. Wasserzuflüsse von den umgebenden Kalksteinhügeln haben die Bildung von terra rossa Böden an den Tiefpunkten der Senke ermöglicht.

In stärker ausgeprägten ariden Klimaphasen ist der Boden zum großen Teil von Hangschutt verschiedener Korngröße überdeckt worden, so daß die typisch rötlich gefärbten Schichten nur stellenweise zu Tage treten.

**Ausdehnung:** N – S = 70m, W – O = 130m

**Fundplatzbeschreibung:** An der Oberfläche sind weit gestreut 28 Steinwerkzeuge beobachtet worden. Zerbrockelter Sandstein, auf dem Plateau immer im Zusammenhang mit Mahlsteinen zu sehen, und der Erhaltungsgrad einiger Tonscherben weisen auf starke Winderosion hin.

Es ist aber durchaus möglich, bedingt durch die Muldenform der Fundstelle, daß unter dem Kalkstein - Lockersediment intakte Fundsichten angetroffen werden können.

**Inventar:** Eine Steinartefakt ist ohne Retuschen ( Abschlag ) die Werkzeuge sind:

- 10 Kerben
- 9 retuschierte Abschläge
- 3 stichelartige Kerne
- 2 retuschierte Klingen
- 2 gekerbte side-blow-flakes
- 1 Kombinationswerkzeug Kratzer-Messer

Des weiteren sind außer den schon erwähnten Tonscherben und Sandsteinresten auch Knochen und Straußeneischalen vorhanden.

Fundplatzskizze - Nr. 0024/84

